



Medienmitteilung

Datum 20.11.2018
Sperrfrist Keine

Öffentliche Warnung: Zu hoher Blausäuregehalt in "Bio-bittere Aprikosenkerne", Gesund & Leben

In Bio-bittere Aprikosenkerne, Samenkerne der wildwachsenden Aprikose, die der deutsche Anbieter Claus Reformwaren Service GmbH unter der Marke Gesund & Leben vertreibt, wurden stark erhöhte Blausäuregehalte nachgewiesen. Eine Gesundheitsgefährdung kann beim Konsum dieser Aprikosenkerne nicht ausgeschlossen werden. Das Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) empfiehlt dieses Produkt nicht zu konsumieren. Das Produkt wurde über den Importeur Phag GmbH an diverse Einzelhändler in der ganzen Schweiz vertrieben.

Im Rahmen einer Marktkontrolle haben die deutschen Behörden stark erhöhte Gehalte an Cyanwasserstoff (Blausäure) in den Bio-bittere Aprikosenkerne nachgewiesen. Blausäure ist ein natürliches Toxin in bitteren Aprikosenkernen. Die Freisetzung des Toxins findet z.B. beim Kauen der bitteren Aprikosenkerne statt.

Das BLV wurde über das Schnellwarnsystem RASFF über die Lieferungen in die Schweiz informiert. Die Abnehmer in der Schweiz wurden informiert und die Produkte soweit möglich zurückgenommen.

Betroffen ist folgendes Produkt:

Bio-bittere Aprikosenkerne, Samenkerne der wildwachsenden Aprikose

- Packung à 200g (4x 50g)
- Lot Nr. 1816 und 1826
- Mindestens haltbar bis: 30.11.2019 und 15.01.2020
- Verkauft in verschiedenen Geschäften in Genf, Yverdon-les-Bains, La Tour-de-Peilz, Monthey, Renan, Lugano, Massagno, St. Gallen, Pfäffikon (ZH)



Bei Verdacht auf Vergiftung nach dem Konsum von bio-bittere Aprikosenkerne empfiehlt das BLV sich mit Tox Info Suisse in Verbindung zu setzen : https://toxinfo.ch/startseite_de, Tel 145.

Für Rückfragen:

Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und
Veterinärwesen (BLV)
Medienstelle
Tel. 058 463 78 98
media@blv.admin.ch

Verantwortliches Departement:

Eidgenössisches Departement des Innern EDI